

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 31.Jänner 1980, 7.45 Uhr:

Von Mittwoch auf Donnerstag ist Tirol niederschlagsfrei geblieben. Laut Wetterwarte wird mit Annäherung einer Störung das Einsetzen von ~~Ø~~ Niederschlägen erwartet. Die Schneefallgrenze liegt im Norden bei 1500 m, im Süden bei 800 m. Auf den Bergen wehen stürmische Winde aus Süd bis West.

Bei allmählicher Setzung der stark vom Wind beeinflussten Schneedecke kommt es ⁱⁿ nicht ~~ausreichend~~ ausreichend entladenen Lawenstrichen wiederholt zu meist kleinen Abgängen. Die Gefahr für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen bleibt im wesentlichen auf den ~~ØXX~~ Nordwesten Tirols beschränkt. Durch Sonneneinstrahlung um die Mittagszeit sind in mittleren Höhen infolge der Frostmilderung an steilen und glatten süd- bis westschauenden Hängen Naßschneerutschungen möglich.

Die durch stürmische Winde immer wieder neu entstehenden Tribschneeansammlungen bringen besonders in Kammlagen und hier derzeit vor allem süd- und ostseitig eine akute Schneebrettgefahr. Ein in der Schneedecke entstandener Schwimmschneehorizont erhöht örtlich die Störanfälligkeit. Touren und Tiefschneefahrten in freien Hochgebirgslagen sollten daher nur von alpin erfahrenen Schiläufern unter sorgfältiger Wahl der Aufstiegs- und Abfahrtsrouten vorgenommen werden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r
vom Donnerstag, 31. Jänner 1980 7⁴⁵ Uhr :

Neuschnee : keiner

Wind : lebhaft bis stürmisch aus Süd bis West

Temperatur in 2000 m : -4 bis +2 frost

in 3000 m : um -4 frost

Wetterlage : Annäherung einer Störung mit einsetzenden N.ester-
schlägen die im Nordsee um etwa 1500 m im Schnee
übergehen.

Lawinensituation Straße : verringert kleine Lawinen möglich,
durch Sonne einstrahlung um die mittagszeit und kräftigen
Temperaturanstieg Naßschneeentschungen möglich,
etwas Vorsicht auf Talstraßen

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :.....

Schneebockpfeife besonders in Kammlagen aller
Richtungen, durch Schwimmschnee örtliche erhöhte
Störauffälligkeit, Vorsicht bei Tauern und bei Störung
der Schneedecke im Baustellenbereich.

Ergeht an : Telex 05 - 3157
05 - 3153